

SO SEHEN SIEGER AUS!

FC Bargau steigt in die Landesliga auf



Sonderveröffentlichung

Meister nach einem starken Endspurt

Nach vierjähriger Abstinenz kehrt der FC Bargau in die Landesliga zurück



Mit einer Galavorstellung beim 8:0-Heimsieg gegen den TV Neuler machte der FC Bargau am letzten Spieltag sein Meisterstück. Die Mannschaft von Trainer Kevin Hegele verdiente sich mit 70 Punkten und 80:31-Toren den direkten Aufstieg in die Landesliga.



Wir gratulieren dem FC Bargau zum Aufstieg in die Landesliga!

Rolf Barth
Malerfachbetrieb

Fassadengestaltung • Raumgestaltung
Feuerbachstraße 7
73529 Schwäb. Gmünd-Bargau
Telefon 0 71 73 / 37 11
Mobil: 01 72 / 7 32 47 52
info@maler-barth-bargau.de

Mit einem 8:0-Schützenfest gegen den TV Neuler hat der FC Germania Bargau am letzten Spieltag der Bezirksliga Ostwürttemberg in souveräner Manier die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die zweite Landesliga-Staffel unter Dach und Fach gebracht. Und damit nicht nur seinem Meistertrainer Kevin Hegele, der nach dieser erfolgreichen Saison 2022/23 aufhört, das passende Abschiedsgeschenk bereitet.

Dieser Bargauer Titelgewinn hatte sich irgendwie schon in der Spielzeit zuvor angedeutet. Denn in der Saison 2021/22 blieb der Fünfte der Abschlusstabelle in der Bezirksliga-Rückrunde mit elf Siegen und sechs Unentschieden ungeschlagen. Das viertbeste Team der Rückrunde sammelte 39 Punkte, nach der Hinrunde war man mit 21 Zählern nur Zehnter.

Nach dieser starken zweiten Saisonhälfte zählten die Bargauer in der abgelaufenen Runde prompt zum Favoritenkreis, wenn auch die Meisterschaft überhaupt kein Muss war. „Am Anfang dieser Saison wollten wir eigentlich nur das bestätigen, was wir in der Vorsaison schon angefangen hatten“, blickt Tobias Klotzbücher zurück.

Der erfahrene Angreifer war mit 20 Treffern der beste FCB-Torschütze in dieser Meistersaison, vor Stürmer Christian Kreutter (19) und Tim Jablonski (9). „Wir wollten eigentlich erst in der nächsten Saison soweit sein. Es ist aber umso schöner, dass es jetzt schon geklappt



Der vorentscheidende Schritt zur Meisterschaft gelang am vorletzten Spieltag durch das 3:0 in Sontheim.



hat“, fügt Klotzbücher hinzu. Jetzt schon geklappt hat es nach 22 Siegen, vier Unentschieden und vier Niederlagen mit 70 Punkten und 80:31-Toren und einem Drei-Punkte-Vorsprung auf die zweitplatzierte TSG Nattheim. Sowohl in der Hinrunden- als auch in der Rückrundentabelle belegen die Bargauer den ersten Platz. Der Bezirksliga-Meister stellt außerdem dank zwölf Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage das beste Heimteam der Liga und mit den Nattheimern gemeinsam die beste Abwehr der Liga. Gegen jene Nattheimer verlor der FC Bargau am viertletzten Spieltag durch

eine deutliche 1:4-Heimniederlage die Tabellenführung. „Wir sind dann aber ruhig geblieben, das war schon immer unsere Stärke. Wir haben an unsere Stärken geglaubt und einen souveränen Endspurt hingelegt“, verweist Tobias Klotzbücher auf die drei folgenden Siege gegen Schwabsberg-Buch (5:1), beim Gipfeltreffen in Sontheim (3:0) und zum Abschluss gegen den TV Neuler. „Ich bin stolz auf die Mannschaft und den Verein. Es gibt kein besseres Abschiedsgeschenk für den Trainer und die Spieler, die gehen. Sie haben es alle verdient, so gebührend verabschiedet zu werden“, so Tobias Klotzbücher. Das Bargauer Urgestein Kevin Hegele hatte bereits Anfang des Jahres angekündigt, nach dieser Saison nicht mehr weiterzumachen. „Schöner hätte ich es mir nicht ausmalen können, als daheim am letzten Spieltag die Meisterschaft zu feiern und mit dem Aufstieg aufzuhören. Besser geht es nicht“, freute sich der Bargauer Meistertrainer nach der 8:0-Gala gegen den TV Neuler an diesem für den Verein so denkwürdigen 10. Juni 2023. Die gesamte Truppe sei wahnsinnig zusammengewachsen in diesem Spieljahr und habe noch einmal einen Riesenschritt nach vorne gemacht. Laut Tobias Klotzbücher hat Hegele einen großen Anteil an diesem Erfolg: „Kevins große Stärke war es, dass er einen guten Draht zu den Spielern gehabt hat. Jeder

hat ihm vertraut.“ Neben Hegele mussten die Bargauer mit Tim Jablonski, der zu den Sportfreunden Dorfmerkingen wechselt, Adrian Schwarz (Sportfreunde Lorch), Christian Kreutter (Umzug zum GSV Pleidelsheim) und Oliver Istel (Karriereende) auch noch einige verdiente Spieler aus dem Meisterkader verabschieden. Und setzt weiterhin vor allem auf junge Talente. „Wir haben vor ein paar Jahren den Weg mit jungen Spielern angefangen. Diesen Weg wollen wir weitergehen“, weiß Tobias Klotzbücher.

Es sei ein Riesenerlebnis für den Verein, dass es jetzt wieder in die Landesliga geht. Mit dem neuen Trainer Manuel Doll, der bereits über Landesliga-Erfahrung als Coach verfügt, und diesen bereits feststehenden Neuzugängen: Ben Auer (1. FC Normannia Gmünd), Lucca Galli, Dominik Matuschek (beide TV Weiler), Ivo Braun (TSGV Waldstetten), Marius Nuding, David Schüler, Alexander Bechthold (alle TV Straßdorf), Dirk Naumann (Durlach-Aue) und Maximilian Hager (TSV Böbingen). Und was erwartet die Bargauer in der Landesliga? Tobias Klotzbücher: „Die Landesliga kann man nicht mit der Bezirksliga vergleichen. Da sind wir der Underdog und wird es gegen den Abstieg gehen. Wir brauchen uns aber auch nicht verstecken.“

alv



Der gefeierte Meistertrainer: Kevin Hegele hört nach dieser erfolgreichen Saison auf. Sein Nachfolger wird Manuel Doll. Fotos: Zimmermann

Wir gratulieren zum Aufstieg!



Autohaus Bläse

Am Gallengraben 2
73529 Schwäbisch Gmünd-Bargau
Telefon (0 71 73) 9 26 20-0
Fax (0 71 73) 9 26 20-20
www.blaese.mazda-autohaus.de

Ihr kompetenter Partner rund ums Auto.

Wir gratulieren zum Aufstieg!



Baumhauer Metzgerei & Partyservice
Hintere Gasse 1 + 3, 73529 Bargau, Tel. (0 71 73) 87 55

Alle guten Wünsche!



IHR WERBEBERATER:
MARCELLO CANONICO
Telefon (0 71 71) 60 06-74
anzeigen@remszeitung.de

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Die beste Gelegenheit, Ihre Kunden, unsere Leser zu informieren, bieten Anzeigen im besonderen Rahmen einer Sonderveröffentlichung.

Wir beraten Sie gerne.

Rems-Zeitung